



Western - Ostern

17.03.2024

„Ich war im Kino:

*Blutüberströmt
fertiggemacht
fiel einer um
als letzter von allen –
das war ein Western!*

*Ich war in der Kirche:
Blutüberströmt
fertiggemacht
stand einer auf
als erster von allen –
das war ein Ostern!“*

So schrieb Lothar Zenetti
vor 50 Jahren in seinen
„Texten der Zuversicht“.
Diese wortspielhafte
Gegenüberstellung
Western/Ostern blieb mir
immer im Gedächtnis.

Wir kriegen so viel „Western“ mit:
die Kriege und Konflikte.
Das Fertigmachen von Gruppen
wie z.B. den Juden.
Den Hass und die Gewalt...

Da wächst die Sehnsucht,
dass das Leben
in die andere Richtung drängt –
nach „Ostern“ hin:
Wo einer aufsteht,
aufersteht.
Wo Blutvergießen endet
und die Hingabe des Lebens
uns nicht fertig-,
sondern gerecht macht.
Wo einer aufsteht:
Nicht nur in der Kirche.